WALDSTADION AKTUELL

SV LEOBENDORF e.V.

Saison 2014/2015

A-Klasse Gruppe 7 C-Klasse Gruppe 6



SV Leobendorf II - SV Surberg II

Christian Mühlfeldner – 500 Spiele für den SV Leobendorf





Vor dem heutigen Derby gegen den SV Laufen II wird **Christian Mühlfeldner** (mittlerweile eine Institution beim SVL) für **500 Spiele** im Herrenbereich geehrt. In der Saison 1998/99 (damals noch spielberechtigt für die A-Jugend) lief unser "Ingo" zum ersten Mal im Dress des SV Leobendorf auf. Beim 1:1-Unentschieden gegen den TSV Berchtesgaden, am 23. August 1998, gab er seinen Einstand in der ersten Mannschaft. Die Mitspieler Martin Spitz, Martin Scharf, Hans Felber (Torschütze), Markus Datzmann, Markus Rilling, Hans Helminger, Franz Zellner, Jürgen Kubatzki, Michael Zauner, Willi Marx, Wolfgang Fischinger und Andreas Streitwieser waren damals mitverantwortlich für den geglückten Auftakt einer langen Karriere.

Außer einer kurzen schöpferischen Pause, in der Rückrunde der vergangenen Saison, stand er mit wenigen Ausnahmen praktisch bis heute ununterbrochen als Torwart (manchmal auch als Mittelstürmer) für den SVL auf dem Feld.

Mit seiner Einstellung in Training und Wettkampf dient er auch heute noch jedem Mitspieler als Vorbild. "Einige wenige" gelbe Karten wegen Reklamierens - natürlich nach ungerechter Behandlung durch den Schiedsrichter - wollen wir hier mal außer Acht lassen.

Die Verantwortlichen, Fans und Mannschaftskameraden sagen dem "Ingo" Dank für die Vereinstreue und wünschen ihm nach Abschluss seiner nunmehr 17. Saison noch viele weitere Spiele für den SV Leobendorf. Es gäbe ja durchaus noch einige Ziele zu erreichen!

Liebe Fußballfreunde!



Der SV Leobendorf begrüßt Sie recht herzlich zum letzten Heimspieltag der Saison.

Ein besonderer Gruß gilt unseren Gastmannschaften vom SV Surberg und dem SV Laufen sowie den Schiedsrichtern Christoph Lung und Patrick Gramsamer.

Im letzten Saisonspiel kommt es zum Derby gegen den schon abgestiegenen SV Laufen II. Vom Papier her eine klare Sache, aber ein Derby hat ja seine eigenen Gesetze. Das konnte man im Hinspiel schon erkennen, denn da kam unsere Elf über ein 2:2-Unentschieden nicht hinaus.

Das Wunder, noch in die Relegation zu kommen, lebt seit letzter Woche bei uns wieder. Der SVK III schwächelt zum Saisonende etwas und zeigt ein wenig Nervosität. Aber auch unsere Jungs hatten im Heimspiel gegen Teisendorf bereits Nervenflattern und auch heute wird es in den Köpfen der Spieler drin sein, dass noch ein Wunder möglich sein könnte. Aber nicht nur im eigenen Spiel wird es schwer genug werden dreifach zu punkten, man ist auch noch auf die Schützenhilfe vom FC Bischofswiesen angewiesen. Egal wie es heute ausgeht, mit der zweiten Hälfte der Saison kann man sehr zufrieden sein und sollte es doch noch zur Relegation kommen, können die Jungs auch mit positiver Stimmung antreten.

Die Fußballabteilung und die Spieler möchten sich an dieser Stelle bei allen Fans des SV Leobendorf für die tatkräftige Unterstützung in dieser Spielzeit bedanken und hoffen auch in der nächsten Saison wieder auf zahlreiches Erscheinen.

Wir wünschen euch einen spannenden Nachmittag und unseren beiden Teams zum Abschluss zwei Heimerfolge.

Ak	tuelle Tabelle A-Klasse Gr. 7	Spiele	S	U	Ν	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	ASV Piding	25	16	7	2	59:22	37	55	•
2	TSV Freilassing	25	14	3	8	68 : 41	27	45	•
3	SV Kirchanschöring III	25	12	8	5	49 : 28	21	44	•
4	SV Leobendorf	25	13	5	7	59:40	19	44	•
5	WSC Bayerisch Gmain	25	13	4	8	57 : 44	13	43	•
6	ESV Freilassing II	25	12	6	7	64 : 46	18	42	•
7	SV Neukirchen	25	9	8	8	58 : 55	3	35	•
8	SV Saaldorf II	25	10	4	11	41 : 36	5	34	•
9	TSV 1895 Teisendorf II	25	10	2	13	42 : 57	-15	32	7
10	TSV Petting	25	8	6	11	45 : 52	-7	30	71
11	SG Schönau II	25	7	8	10	28:36	-8	29	•
12	TSV Bad Reichenhall II	25	8	5	12	32:52	-20	29	•
13	FC Bischofswiesen II	25	3	7	15	34 : 64	-30	16	•
14	SV Laufen II	25	1	5	19	20:83	-63	8	•

Letzter Spieltag A-Klasse Gruppe 7

SG Schönau II
TSV Teisendorf II
TSV Bad Reichenhall II - ASV Piding
TSV Bad Reichenhall II - SV Neukirchen
FC Bischofswiesen II - SV Kirchanschöring III
ESV Freilassing II - WSC Bayer. Gmain
SV Leobendorf - SV Laufen II

TSV Freilassing - TSV Petting

Letzter Spieltag C-Klasse Gruppe 6

SC Anger II - WSC Bayer. Gmain II
DJK Kammer II - SC Weißbach II
SV Taching am See - SV Ruhpolding II
SV Leobendorf II - SV Surberg II

DJK Otting II - SG Scheffau-Schellenberg
DJK Traunstein II - FC Freilassing

SV Marzoll spielfrei

Aktuelle Tabelle C-Klasse Gr. 6		Spiele	S	U	Ν	Torverh.	Tordiff.	Pkt.	Trend
1	SC Anger II	24	21	1	2	80 : 21	59	61	•
2	DJK Otting II	24	16	4	4	66:19	47	49	•
3	SV Taching am See	24	16	2	6	54:31	23	47	•
4	SV Leobendorf II	24	15	3	6	54:37	17	45	•
5	WSC Bayerisch Gmain II	24	12	7	5	75 : 31	44	40	•
6	FC Freilassing e.V.	24	13	1	10	63 : 51	12	37	71
7	SV Marzoll	25	12	4	9	48:37	11	37	71
8	SG Scheffau-Schellenberg	24	12	2	10	66:50	16	35	71
9	SV Ruhpolding II	24	5	10	9	35:60	-25	22	•
10	SV Surberg II	24	6	3	15	29:71	-42	18	•
11	DJK Kammer II	24	6	3	15	30:76	-46	18	•
12	DJK Traunstein II	24	3	6	15	29:91	-62	12	•
13	FAD. SC Weißbach II	24	1	2	21	22:76	-54	5	•
14	SV Neukirchen II zg.	13	1	0	12	0:0	0	0	•

Man wird doch wohl mal träumen dürfen ...



Wie Abteilungsleiter Stefan Thaler in seinem Grußwort bereits anführt, gibt es, aufgrund einiger überraschender Ergebnisse und Ereignisse in den letzten Wochen, plötzlich doch noch eine kleine Chance für den SVL die Relegationsspiele zu erreichen. Hierzu ein paar nähere Details:

Durch die Auflösung der Fußballabteilung des TSV Freilassing wird dieser am Ende der Saison auf den letzten Platz der Tabelle zurückgesetzt. Außerdem hat der SVK III letzte Woche sein Heimspiel gegen Bad Reichenhall II verloren. Daher hat der SV Leobendorf noch die Möglichkeit die Relegation zu erreichen und in die Kreisklasse aufzusteigen.

Nachdem der SV Kirchanschöring III aber den besseren direkten Vergleich gegen den SVL vorzuweisen hat, müsste Leobendorf heute gewinnen und Kirchanschöring dürfte in Bischofswiesen nicht über ein Unentschieden hinauskommen. Sollte Kirchanschöring verlieren, reicht Leobendorf ein Punkt wenn gleichzeitig Bayerisch Gmain beim ESV Freilassing II nicht gewinnt.

Da das Spiel in Bischofswiesen bei Anpfiff der Partie in Leobendorf bereits beendet ist, wird man vorher schon wissen ob die ganze Rechnerei nicht doch für die Katz war und der Traum sehr schnell ausgeträumt ist. Aber nachstehend "vorsichtshalber" doch mal der Modus für die Aufstiegsrelegation.

Aufstieg zur Kreisklasse:

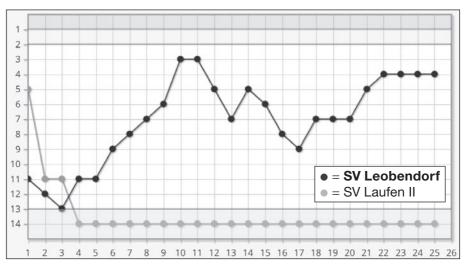
Um den Aufstieg zu den Kreisklassen wird in Dreierrunden gespielt. Aber nicht wie früher mit einem Freilos, sondern in einer Miniliga, in der alle drei Mannschaften gegeneinander spielen. "Das ist gerechter als mit einem Freilos, und die Aufstiegsrunde ist in zehn Tagen abgeschlossen", erklärt der kommissarische Kreisspielleiter Andreas Mayländer aus Teisendorf.

Die beiden erstgenannten Mannschaften in den Dreiergruppen treffen zunächst aufeinander. Der Dritte im Bunde tritt anschließend gegen den Verlierer der ersten Partie an, dann gegen den Sieger. So bleibt die Spannung bis zum letzten Spiel erhalten. Der Punktbeste aus dem Trio steigt auf bzw. hält die Klasse. Bei Punktgleichheit zählt die Tordifferenz; ist auch die gleich, dann die auswärts erzielten Tore. Nur wenn sich auch so kein Sieger ermitteln lässt, wird das Elfmeterschießen gewertet, das nach jedem Spiel - unabhängig vom Ergebnis - ausgetragen wird. Gespielt wird so, dass jede Mannschaft je einmal zuhause antritt. Die Auslosung ergab folgende Gruppen:

- Gruppe 1: Elfter Kreisklasse 1, Zweiter A-Klasse 1, Zweiter A-Klasse 3
- Gruppe 2: Zweiter A-Klasse 2, Zwölfter Kreisklasse 1, Zwölfter Kreisklasse 2
- Gruppe 3: Zweiter A-Klasse 7 (momentan SV Kirchanschöring III),
 Zwölfter Kreisklasse 4 (momentan DJK Weildorf),
 Zwölfter Kreisklasse 3 (SV Erlbach II oder TuS Engelsberg)
- Spieltermine: Freitag 12., Dienstag 16. und Freitag 19. Juni Gruppe 4: Elfter Kreisklasse 3, Zweiter A-Klasse 4, Zweiter A-Klasse 6
- Gruppe 5: Zweiter A-Klasse 5, Dreizehnter Kreisklasse 4, Dreizehnter Kreisklasse 2

Saisonverlauf 1. Mannschaft



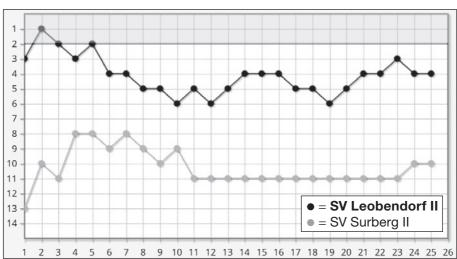


Werden Sie Mitglied beim SV Leobendorf!

Mehr dazu unter: www.sv-leobendorf.de

Saisonverlauf 2. Mannschaft





Spielbericht vom letzten Heimspiel



SV Leobendorf zurück in der Erfolgsspur

Nach der Niederlage zuletzt gegen den TSV Teisendorf II, fand der SV Leobendorf wieder in die Erfolgsspur zurück und besiegte den TSV Freilassing auf heimischen Rasen mit 2:0. Damit wahrt man zumindest die theoretische Chance auf den Relegationsplatz. Ein tatsächliches Erreichen von Platz 2 erscheint jedoch unrealistisch, hierfür müsste die Konkurrenz in den verbleibenden beiden Saisonspielen schon mehrfach patzen.

Die erste Möglichkeit der Partie verzeichneten die Gäste aus Freilassing: Doch SVL-Goalie Mühlfeldner lenkte einen Schuss gerade noch mit den Fingerspitzen an die Latte (17.) - Glück für die Hausherren. Fast im Gegenzug dann die Führung für den SVL: Kapitän Sebastian Hufnagl erkämpfte sich einen bereits verlorenen Ball von TSV-Verteidiger Erol Akyildiz zurück und steuerte alleine auf das Tor der Gäste zu, mit einem Flachschuss ins linke Eck lässt er Torwart Selcuk keine Chance. Kurz vor der Pause hätte Leobendorf die Führung eigentlich ausbauen müssen: Nach schöner Vorarbeit von Dominik Strang muss Valentino Persico eigentlich nur noch den Fuss hinhalten, völlig freistehend trifft er den Ball jedoch nicht richtig, so dass Torwart Selcuk klären kann.

Nach dem Seitenwechsel tat sich dann vor beiden Toren lange nichts Nennenswertes und es dauerte bis in die Schlussphase ehe die Hausherren den Sack zumachten. Eigentlich hätte die Entscheidung in der 88. Minute Sebastian Hufnagl besorgen müssen, doch nach Vorarbeit von Debütant Philipp Kroiß ballerte er aus kurzer Entfernung über das leere Tor. Mit dem nächsten Angriff machte es der eingewechselte Hansi Spatzenegger aber besser und schloss einen weiteren Konter zum 2:0 ab. Zu diesem Zeitpunkt waren die Gäste nur noch zu zehnt, Erol Akyildiz musste in der 88. Minute vorzeitig mit Gelb-Rot vom Feld.



nistorante · pizzeria "Da Ariano"

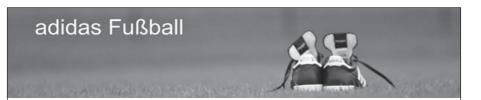
Schlossrondell 1 · 83410 Laufen Tel. 0 86 82 / 18 19

Tägl. geöffnet von 11.00-24.00 Uhr

AH-Spielplan 2015



Datum	Spielort	Gegner	Uhrzeit	
Fr. 12.06.	Fridolfing	TSV Fridolfing	19.00 Uhr	
Fr. 26.06.	Michaelbeuern	Kleinfeldturnier USV Michaelbeuern	17.30 Uhr	
Fr. 17.07.	Leobendorf	USV Michaelbeuern	19.00 Uhr	
Fr. 24.07.	Leobendorf	SV Saaldorf	19.00 Uhr	
Fr. 11.09.	Leobendorf	Union Hochburg-Ach	19.00 Uhr	
Fr. 18.09.	Oberndorf	Kleinfeldturnier 1. Oberndorfer SK	17.45 Uhr	
Fr. 09.10.	Leobendorf	SV Laufen	19.00 Uhr	



S – W – GSport – Werbung – Groß- und Einzelhandel

Kurt Gaugler Mayerhofen 21 83410 Laufen Tel. 08682/809910







Bestellungen über: Sepp Thanbichler Rupertistraße 19 a 83410 Laufen-Leobendorf Tel. 08682/7951



Am Rosenhof 9 **D-83410 Laufen** ☎ 08682/809765 o. 956951 fxs-werbung@t-online.de





Die Fußballabteilung des SV Leobendorf bedankt sich bei all seinen Sponsoren für die großzügige Unterstützung während der abgelaufenen Saison recht herzlich.

Sie alle leisten einen erheblichen Beitrag zur Sicherung des Herren-, Frauen- und Jugendfußballs auch in den kommenden Jahren!

Bahnhofstr. 23 · 83410 Laufen Tel. 0 86 82 / 73 90 · Fax 94 90 · info@druckerei-grauer.de

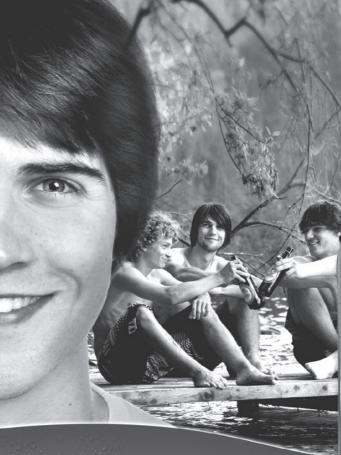


Unsere Produktpalette deckt den gesamten Geschäfts- und Privatbereich (ein- und mehrfarbig) ab.



"Den Moment genießen"

WIENINGER BIER





Mit reinem Quellwasser würzig gebraut

Privatbrauerei M.C. Wieninger | Postfach 1120 | D-83314 Teisendorf | Telefon: 0 86 66 / 80 20 | www.wieninger.de

AH-Fußballer ermittelten ihren Fischerkönig



<u>hinten von links:</u> Hans Wohlschlager jun., Jürgen Kubatzki, Bernhard Kriechebauer, Hans Wohlschlager sen., Thomas König, Martin Niederstraßer, Franz Klinger; <u>vorne von links:</u> Willi Marx, Armin Klinger, Karl-Heinz Spitzauer, Georg Scharf und Andreas Streitwieser

Am Donnerstag, den 14. Mai 2015 (Vatertag) war es wieder so weit. Die AH-Fußballer aus Leobendorf machten sich auf den Weg um ihren besten Fischer ausfindig zu machen. Um 7 Uhr ging es los Richtung Faistenau ins benachbarte Österreich, 12 Petrijünger hatten unter Aufsicht von Fisch-Obmann Franz Klinger ca. 3 Stunden Zeit den schwersten Fisch an Land zu ziehen. Dieses Jahr war es wieder sehr spannend, denn viele hatten wirklich große Fische an der Angel und über das Gewicht konnten vor dem Wiegen nur Schätzungen abgegeben werden. Pünktlich um 11.30 Uhr brachten die durchaus unterschiedlich erfolgreichen Teilnehmer dann ihren Fang zur Abwaage. Nach einem gemütlichen Fischessen vor Ort kam es zu der mit Spannung erwarteten Siegerehrung, die von Franz Klinger durchgeführt wurde. Neuer AH-Fischerkönig wurde Karl-Heinz Spitzauer, der mit dem mäßigen Wetter am besten zurecht kam. Satte 1258 Gramm brachte sein Siegerfisch auf die Waage. Gerne nahm der Profifischer den Wanderpokal und die Goldmedaille in Empfang. Die Silbermedaille ging an Jungfischer Armin Klinger, die Bronzemedaille holte sich, wie auch schon das Jahr zuvor, Ex-AH-Coach Georg Scharf, der ein Abo auf die Medaillenränge zu haben scheint. Auf den weiteren Rängen folgten Franz Klinger, Vorjahressieger Martin Niederstraßer, Jürgen Kubatzki, Hans Wohlschlager sen., Bernhard Kriechebauer, Thomas König, Hans Wohlschlager iun, und Willi Marx.

Den kleinsten Fisch mit 478 Gramm und somit die Ehre des "Hawesta-Cup-Sieges" hatte der erfahrene Hochseefischer Andreas Streitwieser, der dafür traditionell die Hawesta-Cup-Kette in Empfang nehmen durfte. Anschließend wurde beim Wirt in Leobendorf noch ein wenig Fischerlatein ausgetauscht, bevor dieser herrliche Ausflug sein Ende fand.

B.K.

Beratung · Verkauf · Service



Franz Klinger

Ihr persönlicher Kundenberater

Telefon 0170/3251016



Die Werbeagentur in der Region BGL · Traunstein · Rosenheim

Wege zum Kunden



www.webundwerbe.de



M. JUNGER

PETTING · © 08686/9849931

M. RUDHOLZER

LAUFEN · © 08686/984944

Meisterbetrieb



Tittmoninger Str. 70 · 83410 Laufen Tel.: 0 86 82 / 12 27 · Fax: 0 86 82 / 97 27

mehr unter: www.eidenhammer.de